

Oktober / November

Bergischer Bote Ausgabe Nr. 5

Bergische Bautage 2012

Der Veranstalter erwartet 200 Fachaussteller und neuen Besucherrekord

Alles neu macht in Bergisch Gladbach nicht der Mai, sondern der Oktober. Am 27. und 28. zeigen auf den Bergischen Bautagen in und um den Bergischen Löwen Aussteller alles, was rund ums Haus beim Bauen und Renovieren hilft.

Seit 17 Jahren ziehen die Bautage bis zu 40.000 Besucher an. Neu ist dieses Jahr auch die Organisation, die erstmalig von der Firma „Blickfang Messebau GmbH“ aus Köln übernommen wird. Organisator Jörg Fetha und sein Team haben die Veranstaltung zwar nicht neu gebaut, aber doch gründlich renoviert.

„Alles ist in neuem Look“, sagt Fetha. Das fängt bei Logo und Internetauftritt an, geht über die Neugestaltung der Stände im Innen- und Außenbereich, vermehrte Vorträge im Fachforum bis hin zur Servicemappe mit allen wichtigen Infos über Standmodule und Dienstleistungen. „Das gehört für uns zu einer niveauvollen Veranstaltung einfach dazu - so wie bei den großen Messen. Es soll rund sein“, sagt der Messebauspezialist.

Zur runden Sache gehören zunächst die Aussteller. Auch in diesem Jahr werden rund 200 von ihnen erwartet, die neue Trends wie bewährte Konzepte vorstellen. Barrierefreies Wohnen und Energiesparen sind bereits seit Jahren etablierte Themen. Dass sich auch mit Infrarotstrahlung heizen lässt, ist eher neu.



Besonderen Aufschwung könnte das Bauen durch die augenblicklich extrem günstige Zinslage erhalten. „Steine statt Aktien“ lautet das Motto. Was genau den Besucher erwartet, kann er dieses Jahr erstmalig in Ruhe zu Hause beim Kaffee nach- beziehungsweise besser: vorauslesen.

Ein von „Blickfang“ herausgegebenes Hochglanz-Magazin, das in einer Auflage von 50.000 Stück in Bergisch Gladbach verteilt wird, informiert über die Bandbreite der Themen von Wohnungsbauförderung bis hin zu kreativer Gartengestaltung. So können bereits zu Hause auf dem Sofa - ohne 40.000 andere Menschen - ganz in Ruhe der Besuch vorbereitet und die Aussteller mit dem gewünschten Angebot herausgesucht werden.

Die Mieten für die Aussteller hat der neue Veranstalter trotz der „Renovierungsmaßnahmen“ nicht angehoben, und das soll auch in den nächsten Jahren so bleiben. Dafür soll der Service noch weiter steigen. Zufriedenheit und Bedürfnisse von Besuchern wie Ausstellern will „Blickfang“ während der Messe in einer Umfrage erheben, im Anschluss analysieren und als Grundlage für weitere Veränderungen in den Folgejahren nutzen. Was jetzt noch fehlt? Ein neuer Besucherrekord - und gutes Wetter.

Sa 27. & So 28. Oktober, 10 bis 18 Uhr, Bergische Bautagen,
Bergisch Gladbach, Konrad-Adenauer- Platz und Bergischer Löwe,
www.bautage.de

